

# Sonderprogramm zur Mitgliederentwicklung und (Re)Aktivierung von Übungsleitenden

Das Präsidium des LandesSportBundes (LSB) Niedersachsen stellt 2023 erneut rund 600.000 Euro für Sportvereine, Sportbünde und Landesfachverbände bereit, um weitere Maßnahmen zur Mitgliederentwicklung und (Re-)Aktivierung von Übungsleitenden und Trainings-Verantwortliche umzusetzen. Das Sonderprogramm läuft bis 2025. Gefördert werden u.a. Minijob-Stellen, Vereins-Homepages, Lizenz-Ausbildungen, Kompaktkurse für Übungsleitende und Interessierte sowie verschiedene Beratungsleistungen zur Mitgliederentwicklung.

**Anträge können ab 1. September auf**

**<https://www.lsb-niedersachsen.de/mitgliederentwicklung> gestellt werden.**

Bereits 2022 hatte der LSB mit Unterstützung des Landes Niedersachsen 1,2 Mio. Euro für Sonderprogramme zur Mitgliedergewinnung in Sportvereinen bereitgestellt. „Für den LSB und seine Sportjugend sind Maßnahmen zur Förderung von ehrenamtlichem und freiwilligem Engagement ein zentraler und bedeutender Schwerpunkt für die Sport- und Vereinsentwicklung. Denn wir wollen, dass Sportvereine auch in Zukunft Orte sportlicher und sozialer Begegnung für deren Mitglieder und weitere Interessierte aus den Wohn- und Lebensquartieren



**Sonderprogramm „Mitgliederentwicklung“ gestartet**  
Programm beinhaltet verschiedene Maßnahmen zur Stärkung der Mitgliederbasis. Antragstellung möglich ab 1. September.

bleiben“, sagt der LSB-Vorstandsvorsitzende Reinhard Rawe.

Für den stellvertretenden LSB-Vorstandsvorsitzenden Marco Lutz hat die Fortführung von Maßnahmen zur Mitgliederentwicklung und (Re-)Aktivierung von Übungsleitenden eine hohe Priorität. „In Niedersachsen engagieren sich derzeit 750.700 Personen ehrenamtlich im Sport, davon verfügen rund 40.000 Personen über eine gültige DOSB-Lizenz als Übungsleitende und Trainer. Wir befinden uns mitten in einer Phase, in der sich insbesondere Engagementmotive und das Altersprofil der Ehrenamtlichen bei den aktuell Aktiven aber auch neuen Interessierten verändert. Das erkennen wir auch daran, dass 120.000 Lizenzen nicht verlängert worden sind. Mit unseren Förder- und Qualifizierungsangeboten wollen wir Impulse für eine nachhaltige Weiterentwicklung der Sportorganisation und die Gewinnung von Übungsleitenden setzen.“

Die Auswertung der bisherigen Förderprogramme habe gezeigt, dass der LSB grundsätzlich einen richtigen Weg beschritten hat, allerdings bei einigen Ansätzen nachjustieren muss. Lutz: „Deshalb fördern wir in diesem Jahr erstmals Minijobs in Sportvereinen zur Stärkung der ehrenamtlichen Strukturen und niedrigschwellige Angebote zum Einstieg in den Trainings- und Übungsbetrieb.“

Das Sonderprogramm umfasst:

## **Angebote speziell für Sportvereine**

- Minijobförderung mit den Schwerpunkten Freiwilligenmanagement sowie Kommunikation und Zusammenarbeit
- Förderungen von Lizenz-Ausbildungen und Kompaktkursen zur Lizenzreaktivierung für Übungsleitende
- Förderung von Vereins-Homepages mit dem DOSB
- Sport im Quartier: Förderung von offenen und niederschweligen Angebote der Sportvereine
- Beratungsleistungen zur Mitgliederentwicklung

## **Angebote für Sportbünde und Landesfachverbände**

- Vereinsdialoge, Sensibilisierungs- und Werkstattformate zur Mitgliederentwicklung

## **LSB-Projekte für die Sportorganisation**

Der LSB wird in diesem Jahr seine beiden Angebote „Sportangebotssuche“ und „Onlinesport Niedersachsen“ so weiterentwickeln, dass noch mehr Sportvereine sich dort einbringen können.

Kontakt: Simon Zimmermann [szimmermann@lsb-niedersachsen.de](mailto:szimmermann@lsb-niedersachsen.de)